

Tag der Kranken: Wissen macht stark

Am Sonntag, 3. März, wird zum 80. Mal der «Tag der Kranken» begangen. Dieser Tag will dazu beitragen, Verständnis für die Bedürfnisse der Kranken zu schaffen und die Beziehungen zwischen Kranken und Gesunden zu fördern. In der ganzen Schweiz werden in Spitälern und Heimen Konzerte, Besuchs- und Geschenkaktionen durchgeführt, um kranken Menschen etwas Abwechslung in den oft schweren Alltag zu bringen.

In diesem Jahr steht der Tag unter dem Motto «Wissen macht uns stark». Denn Wissen ist wichtig, um eine Krankheit zu bewältigen oder damit umzugehen. Oft verfestigt sich Wissen im Dialog mit anderen. Der Tag der Kranken möchte dazu einladen, sich mit anderen über Gesundheit und Krankheit auszutauschen. Der Wunsch nach Wissen und Mitbestimmung ist ein erster Schritt, um gesund zu werden. Sich informieren, heisst aktiv werden und seelischen Druck abbauen, um sich wieder anderen Dingen widmen zu können. Somit kann Wissen den Therapieerfolg unterstützen. Angehörige können zudem helfen, Kranken das fehlende Wissen zu vermitteln, indem sie bei den Gesundheitsfachpersonen nachfragen. Schlussendlich ziehen aus guten Gesundheitsinformationen alle einen Nutzen, sowohl kranke wie auch gesunde Menschen. Der diesjährige Tag der Kranken ist denn auch eine gute Gelegenheit, sich um die eigene Gesundheit zu kümmern und sich zu fragen: Habe ich alle Voraussetzungen und das Wissen, um ein gesundes und glückliches Leben zu führen und/oder gut mit meiner Krankheit oder Beeinträchtigung umzugehen?

Der «Tag der Kranken» ist als gemeinnütziger Verein organisiert. Mitglieder des Vereins sind Patientenorganisationen, Gesundheitsligen, Fachverbände, die Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren und andere Vereinigungen aus dem Gesundheitswesen. Auf www.tagderkranken.ch kann man die Veranstaltungen, die für diesen Tag geplant sind, schweizweit abrufen.

Christian Scharpf
Geschäftsleiter
Agrisano
Tel. 056 461 71 11
www.agrisano.ch